

765 Der heiden jach vür werdiu dinc.
 sus reit an Gawans rinc
 Artus mit sînem wîbe
 unt mit manegem clârem lîbe,
 5 mit rîtern unt mit vrouwen.
 der heiden mohte schouwen,
 daz ouch dâ liute wâren,
 junc mit solhen jâren,
 daz si pflâgen varwe glanz.
 10 Dô was der kûnec Gramoflanz
 dennoch in Artuses pflege.
 dâ reit ouch ûf dem selben wege
 Itonje, sîn amîe,
 diu sîeze valsches vrîe.
 15 Dô erbeizte der tavelrunde schar
 mit maneger vrouwen wol gevar.
 Ginover liez Itonje
 ir neven, den heiden, küssen ê.
 si selbe dô dar nâher gienc,
 20 Feirefizzen si mit kusse enpfîenc.
 Artus unt ouch Gramoflanz
 mit getriulîcher liebe ganz
 enpfîengen disen heiden.
 dâ wart im von in beiden
 25 mit dienste erboten êre,
 unt sîner mâge mêre
 im tâten guoten willen schîn.
 Feirefiz Anschevin
 was dô ze guoten vriwenden komen.
 30 daz het er schiere an in vernomen.

vür rîchiu (reichen Z) d. *G

unt *om.* *G (*ohne I*) *T

varwen *T

r. doch ûf *T

vr. lieht g. *G (*nur GI*) *T

ouch *om.* *G *T

mit triuwelîcher l. g. *T (*I*)

e. si (*om. L*) den h. *T (*I L*)

*D: D *m: m V *G: G I L Z *T: U

1 Initiale D G I L Z 10 Majuskel D 15 Initiale I U · Majuskel D

4 mit] *om.* ([M*]; mit V) *m 5 mit] *om.* *m (*nur m*) 8 mit] von *m 9 dô si pflâgen varwe ganz. *m (*nur m*) 16 maneger] mager D 17 liez] hiez (hiez do I) *m (*nur m*) (I) 19 dô] diu *m (*nur m*) 21 ouch] *om.* *m